

Internationales Privatrecht I

Wintersemester 2002/2003

§ 1 Einführung

- I. Begriff und Aufgaben des IPR
- II. Quellen
- III. Einige Fachausdrücke
- IV. Einheitsprivatrecht und IPR
- V. Rechtsvergleichung und IPR
- VI. Völkerrecht, Europarecht und IPR

§ 2 Theorien und Methoden in Geschichte und Gegenwart

- I. Ius gentium, Law Merchant
- II. Statuentheorie
- III. Modernes IPR
- IV. Staatsvertraglich vereinbartes IPR

§ 3 Fragestellung des IPR

- I. Abgrenzung von Kollisions- und Sachenrecht
- II. Eingriffsnormen
- III. Sachrecht und internationaler Sachverhalt

§ 4 Interessen und Wertungen

- I. Allgemeine Prinzipien
- II. Entscheidungseinklang
- III. Heimwärtsstreben

§ 5 Grundfragen der Anknüpfung

- I. Struktur von Kollisionsnormen
 1. Anknüpfungspunkt und Anknüpfungsgegenstand
 2. Normtypen: allseitige, einseitige, versteckte Kollisionsnormen
- II. Bausteine der Anknüpfungspunkte
 1. Subjektbezogene
 2. Objektbezogene
 3. Handlungsbezogene
 4. Parteiautonomie
 5. Das Forum

III. Mehrfachanknüpfungen

1. Anknüpfungsleitern
2. Kumulative Anknüpfungen
3. Alternative Anknüpfungen

IV. Das auf die Anknüpfungspunkte anwendbare Recht

V. Fraus legis

VI. Qualifikation

1. Gegenstand
2. Methoden

§ 6 Sonderfragen der Anknüpfung

I. Teilfrage, Vorfrage

II. Rück- und Weiterverweisung

1. IPR-Verweisungen und Sachnormverweisungen
2. Probleme der Gesamtverweisung

III. Vorrang des Einzelstatuts vor dem Gesamtstatut

IV. Statutenwechsel

1. Arten
2. Grundsätze

V. Angleichung

1. Arten von Normwidersprüchen
2. Problemlösungen

VI. Ordre public

1. Funktionen
2. Voraussetzungen des Art. 6 EGBGB
3. Wirkungen
4. Spezielle Vorbehaltsklauseln
5. Ausländischer ordre public

VII. Substitution

VIII. Hinkende Rechtsverhältnisse

§ 7 IPR der natürlichen Personen

I. Rechtsfähigkeit

II. Handlungsfähigkeit

III. Geschäftsfähigkeit

IV. Kollisionsrecht des Namens

§ 8 Überblick über das Internationale Vertragsrecht

§ 9 Klausurtechnik